

FUSSBALL

2. Liga Interregional Gruppe 5
SV Schaffhausen - SC Brühl 1:1, FC Landquart-Herrschaft - FC Uster 10:2, FC Effretikon - FC Rorschach 4:0, FC Rapperswil-Jona - FC Beringen 6:0, FC Winterthur U21 - FC Bazenheid 2:1, USV Eschen-Mauren - FC Balzers 1:0, FC Amriswil - FC Oberwinterthur 1:0.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Rapperswil-Jona, FC Rorschach, FC Balzers, etc.

3. Liga Gruppe 2
FC Triesen - FC Schaan 0:1, FC Gams - FC Eschenbach 0:2, FC Triesenberg - FC Balzers 3:3, FC Weesen - FC Flums 1:2, FC Walenstadt - FC Linth 04 a 1:0, FC Uznach - FC Buchs 1:2.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Buchs, FC Eschenbach, FC Linth 04 a, etc.

3. Liga Gruppe 3
FC Ruggell - USV Eschen-Mauren 1:0, FC Steinach - FC Barbaros 3:2, FC Appenzell - FC Diepoldsau-Schmitter 0:2, FC Rorschacherberg - FC Montlingen 0:1, FC Saad - FC Au-Heerbrugg 5:3, FC Rheineck - FC Rorschach 0:1.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Diepoldsau-Schmitter, FC Montlingen, FC Saad, etc.

4. Liga Gruppe 4
FC Montlingen - FC Widnau 1:0, FC Vaduz - FC Allstatten 1:2.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Rehstein, FC Montlingen, FC Allstatten, etc.

U19 Frauen Gruppe 1
BSC Old Boys - Ruggell-Liechtenstein 0:4, Baden/Turgi - FC Concordia BS verschoben, SV Seebach ZH - FC Schwerzenbach 0:4.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Schwerzenbach, Ruggell-Liechtenstein, FC Concordia BS, etc.

U19 Gruppe 2
FC Vaduz - FC Wil 1900 3:0, AC Bellinzona - FC Baden verschoben, FC Concordia BS - FC Aarau 0:1, SC YF Juventus - FC Schaffhausen 2:2.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Aarau, FC Vaduz, FC Concordia BS, etc.

UIB
FC Luzern - Team Lausanne 0:0, FC St. Gallen - FC Sion 3:2, Neuchâtel Xamax FC - Servette FC 1:2, Team Liechtenstein - SC Kriens 1:2, AC Lugano - FC Zürich verschoben, BSC Young Boys - FC Winterthur 0:2.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like Grasshopper-Club Zürich, FC Winterthur, FC Luzern, etc.

U16 Gruppe 2
FC Luzern - FC Baden 9:0, Grasshopper-Club Zürich - FC Schaffhausen 4:1, FC St. Gallen - FC Solothurn 5:5, FC Wil 1900 - FC Aarau 2:0, Team Liechtenstein spielt frei.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Zürich, FC Winterthur, FC Aarau, etc.

U15 Gruppe 3
Team Liechtenstein - SC Kriens 0:10, Grasshopper-Club Zürich - FC Zürich 1:2, Team Graubünden - FC Luzern 0:8, FC Wil 1900 - AC Lugano 0:3, FC St. Gallen - Team Mendrisiotto 4:2, Team Locarnese - AC Bellinzona 1:2.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals. Lists teams like FC Zürich, AC Lugano, FC Luzern, etc.

Glücklicher Erfolg für Schaan

3. Liga: Jäger-Elf gewinnt beim FC Triesen 1:0

TRIESEN - In einem Spiel, das keinen Sieger verdient hätte, konnten sich die favorisierten Schaaner auswärts in Triesen gegen den Gastgeber dank eines Treffers in der Nachspielzeit mit 1:0 durchsetzen.

Die Partie spielte sich von Beginn weg mehrheitlich im Mittelfeld ab. Beide Sturmreihen waren vorerst harmlos, somit blieben die Defensivreihen wenig geprüft. Ein Züger-Abschluss war ebenso harmlos wie ein Giurgola-Schuss auf der Gegenseite. Nachdem sich Bogojevic gut durchgesetzt hatte und schön für Michael Vogt auflegte hatte dieser die beste Chance der gesamten ersten Halbzeit. Zu diesem Zeitpunkt waren bereits 43 Minuten gespielt, was die Attraktivität der Partie doch deutlich beschreibt.

Magere Fussballkost

Auch nach dem Seitenwechsel bekamen die Zuschauer nur magere Fussballkost zu sehen. Einzig Bogojevic, den die FCT-Defensive meist gut im Griff hatte, hatte eine gute Möglichkeit. Der Schaaner Stürmer schloss jedoch zu hastig ab und verfehlte das Gehäuse knapp (60.). Auf der Gegenseite waren die Triesener wenig gefährlich. In der Offensive fehlte das Durchset-



Der FC Schaan setzte sich im Derby gegen Triesen dank einem Tor in der Nachspielzeit mit 1:0 durch.

zungsvermögen und wenn man sich mal schön durchkombiniert hatte, so kam der letzte Pass nicht zum Mitspieler. In den letzten zehn Minuten konnte Schaan in Überzahl agieren, nachdem Walter Bargetze die gelb-rote Karte erhielt (79.). Triesen hielt jedoch gut dagegen

und nur ein Züger-Kopfball sorgte für etwas Gefahr (84.). Als das Unentschieden besiegelt schien, erzielte der FC Schaan mit der letzten und an für sich einzig nennenswerten Chance des gesamten Spiels den schmeichelhaften 1:0-Siegtreffer. (ms)

Triesen - Schaan 0:1 (0:0)
FC Triesen: Troiso, Sele, Erme, Ljajifi, Heftli, Bargetze, Burmeister, Hutter, Giurgola, Aichholzer (80. Memedi), Beck (56. Lukic).
FC Schaan: Dünser, Wenaweser, Schoch, Frommelt, Wanger (72. Yildiz), Vogt Marco, Vogt Michael, Vuksic (55. Tomas), Züger, Bogojevic, Bürzle (46. Bicker).
Tor: 91. Adnan Yildiz 0:1. - Bemerkungen: Triesen ohne Schäfer, Cortese, Mähr, Büchel, Kindle, Schaan ohne Tuor, Schweiger, Gelb für Heftli, Giurgola; gelb-rote Karte für Bargetze (alle Triesen).

Billiges Siegtor und viel Kampf

3. Liga: FC Ruggell gewinnt gegen den USV II mit 1:0 (1:0)

RUGGELL - Das Spiel in Ruggell war ein typisches Derby. Die kampfbetonte Gangart und die vielen kleinen Scharmützel machten viele Spielunterbrüche nötig. In der ersten Halbzeit spielte Ruggell und erzielte dabei kein unverdientes aber dennoch glückliches Tor. In der zweiten Halbzeit prägte der Gast das Geschehen ohne reüssieren zu können.

Fabio Corba

Der FC Ruggell kam wesentlich besser ins Spiel und dadurch auch zu Chancen. Die beste hatte Phillip Büchel, dessen Kopfball knapp übers Tor zischte (14.). Es war lange Zeit ein Spiel auf ein Tor. Ruggell forcierte und der USV machte auf Spielerstörung. Mit Erfolg, denn Ruggell fand kein Rezept sich im Strafraum der Gäste zu behaupten. Der USV seinerseits kam durch zwei schnelle Konter zu Möglichkeiten. Doch beide Chancen blieben ungenutzt (33. und 43.). Das Glück auf seiner Seite



Viel Kampf bestimmte das Derby zwischen Ruggell und dem USV II.

hatte schliesslich Phillip Büchel, der ein Missverständnis vom USV-Keeper Davida und einem USV-Abwehrspieler zum 1:0 nutzte (45.). Danach ging es zum Pausentee. Ein anderes Bild zeigte sich in der zweiten Spielhälfte. Nun war es

der USV, der das Spiel gestaltete. Ruggell zog sich in die eigene Platzhälfte zurück und lauerte auf gute Konterchancen. Praktisch keine einzige Ruggell-Chance konnte in der zweiten Halbzeit registriert werden. Dafür jede Menge «ver-

steckte» Fouls und Derbystimmung.

Beide Teams schenkten sich nichts. Und obwohl der USV das Spiel machte, vermochten sie keine grossen Stricke zu zerreißen. Unweigerlich kamen bei dieser Spielentwicklung die Chancen, doch im Abschlussbereich agierten die USVler zu harmlos oder aber scheiterten an FCR-Keeper Marxer. Es blieb beim insgesamt verdienten 1:0 des FC Ruggell, der sich mit diesem Sieg tabellenmässig wieder in der oberen Tabellenhälfte zurückgemeldet hat.

FC Ruggell - USV II 1:0 (1:0)

Sportplatz Widau Ruggell, gut bespielbares Terrain, 100 Zuschauer, Schiedsrichter Heinz Soltermann.
FC Ruggell: Marxer; Eberle, Ph. Büchel (ab 85. P. Büchel), Th. Büchel, Frommelt, Sprenger, Tuncaj (ab 55. Saiti), Greif (ab 71. D. Oehri), Hevessy, Welbel, Augsburg.
USV II: Davida; Hassler (ab 69. S. Matt), Örgen (ab 82. P. Matt), R. Bieberschulte, Kaiser, S. Bieberschulte, Toto, Stoffel, Zech, Trezza (ab 75. Ritter), Schraner.
Tor: 45. Phillip Büchel 1:0.
Bemerkungen: FC Ruggell ohne Keckels, M. Büchel, Ender, Gschwend, Pichler, Kilić, Ok, Ljajifi, Th. Örgen, Örgen, USV II komplett; Verwarnungen für Sprenger (25. Fouls), Örgen (27. Fouls), Ph. Büchel (40. Ballwechseln), Th. Büchel (60. Fouls), Saiti (68. Schwalbe).

Sechs Tore in Triesenberg

3. Liga: Balzers II knöpft dem FC Triesenberg einen Punkt ab

TRIESENBERG - In einer spannungsgeladenen Partie trennten sich die Abel-Elf aus Triesenberg und die Balzner Reserven mit 3:3-Unentschieden. Balzers vergab dabei eine 3:1-Pausenführung in der letzten Minute der Nachspielzeit durch einen umstrittenen Treffer.

Mit der ersten Gelegenheit des Spiels gingen die Gäste aus dem Süden Liechtensteins mit 1:0 in Führung. Mario Macri wurde schön freigespielt und lobte den Ball, unhaltbar für Feh, zur frühen Führung ins Netz (2.). Philipp Foser - einer der Balzner in den Reihen des FC Triesenberg - suchte in der Folge das

Heil in zwei Weitschüssen, welche jedoch von Kaumann hervorragend pariert wurden. Der Torschütze zum 1:0 scheiterte nach 32 Minuten am gut reagierenden Fehr. Doch nur ein paar Zeigerumdrehungen später war Moitzi zur Stelle und verwertete kaltblütig zum 0:2, was zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient war. Nachdem der kurz zuvor eingewechselte Tschikof auf 1:2 verkürzte, schien die Partie zu drehen.

Die Freude über den Anschlusstreffer hielt jedoch nicht lange an, denn Pietrafesa baute die FCB-Führung durch einen wunderbaren Treffer auf 3:1 aus (44.). Die erste Gelegenheit nach dem Seitenwechsel gehörte wiederum dem FCB.

Macri wurde freigespielt, traf jedoch aus aussichtsreicher Position das Tor nicht (49.). Triesenberg brauchte seine Zeit, bis es ins Spiel zurückfanden. Urschitz hatte den Anschlusstreffer auf dem Fuss, sein Volley verfehlte das Gehäuse jedoch deutlich (66.). Wenig später markierte Philipp Foser technisch brillant allerdings doch das 2:3, was nochmals Spannung in die Partie brachte (70.). Mit etwas Glück verwalteten die Gäste den Vorsprung. Thomas Risch hatte gar das 2:4 auf dem Fuss, doch mit links fiel sein Abschluss zu schwach aus (77.). Balzers schien den Sieg über die Zeit zu retten, als der von Zeder bedrängte Kaufmann eine Foser-

Flanke in der Nachspielzeit ins eigene Netz beförderte (3:3). Heftigen FCB-Protesten zum Trotz (Kaufmann erhielt die rote Karte) wurde der Treffer anerkannt, womit Triesenberg sich doch noch einen Zähler sichern konnte. (ms)

Triesenberg - Balzers II 3:3 (1:3)

Sportplatz Leitawies, Triesenberg, ca. 150 Zuschauer; SR: Alex Hasler.
Triesenberg: Fehr, Sele, Vogt (46. Hanselmann), Bühler (37. Tschikof), Pichler, Kilić, Ok, Ljajifi, Zeder, Gassner (63. Piccini), Beck, Urschitz.
Balzers: Kaufmann, Von Felten, Maierhofer, Eberle, Stocker Heini, Stocker Hubert, Vogt, Troiso, Pietrafesa (61. Domenico Macri), Mario Macri (67. Markus Foser), Moitzi (40. Risch).
Tore: 2. Mario Macri 0:1; 35. Joachim Moitzi 0:2; 39. Daniel Tschikof 1:2; 44. Nino Pietrafesa 1:3; 70. Philipp Foser 2:3; 92. Marcel Kaufmann 3:3 (Eigentor).
Bemerkungen: Gelbe Karten für Urschitz (Triesenberg), sowie Vogt, Hubert Stocker (Balzers). Gelb/rote Karte für Domenico Macri (89.) sowie rote Karte für Kaufmann (93.).